

KAPITEL V

SCHLUSSFOLGERUNG

Die Schlussfolgerung

Nach den Untersuchungsergebnissen fallen die Schlussfolgerungen folgendermaßen aus:

Die innerlichen Elemente im Märchen "Brüderchen und Schwesterchen" sind: 1) Thema, ein entsprechendes Thema für dieses Märchen ist: "Man erntet, was man sät". 2) Erzählungsverlauf: Das Märchen "Brüderchen und Schwesterchen" der Brüder Grimm verwendetn, die chronologische Handlung oder Progressive. 3) Die enthaltenen Figuren in diesem Märchen, sind: a. Schwesterchen b. Brüderchen c. Der König d. Die Stiefmutter e. Die Stieftochter f. Die Jäger g. Die Kinderfrau 4) Charakterisierung der Figuren in diesem Märchen, sind 1. Das Schwesterchen ist eine schönes Mädchen, sie hilft gern ihrem Bruder, außerdem ist sie geduldig, 2. Brüderchen: Er ist ein aufgeregtes Mann und hat keine Geduld 3. Die Stiefmutter, sie ist ein antagonistischer Charakter und hat schlechte Eigenschaften. Sie ist grausam und eine gierige Frau, reich möchte sie sein, ohne an Risiken zu denken, 4. Der König ist freundlich, fair und weise. 5) Die Lage des Ereignisses ist in dem Wald und sehr traurig, 6) Die Auffassung des Autors ist die dritte Person. 7) Die Lehre: Die Lehre in diesem Märchen ist: "Ein gutes Verhalten wird einen guten Lohn bekommen. Die Andere Seite wird ein schlechtes Verhalten einen schlechten Lohn bekommen."